

Sehr geehrte Frau Dr. Magdalena-Miehle,  
Sehr geehrter Herr Mathias,  
Sehr geehrter BA Trudering-Riem,

ich bin Mitarbeiter der LHM und wende mich mit einem persönlichen Anliegen an Sie.  
Ich wohne mit meiner Frau und 2 Kindern in der Hansjakobstr.. (Bezirk Berg am Laim)  
Unser Sohn hat nun über den Kontingentschein einen Kita-Platz in der Kita Thomas Hauser Str.  
erhalten (im Bezirk Trudering-Riem).  
Wir haben den Weg dorthin mit dem Fahrrad abgefahren und festgestellt, dass der Weg dorthin  
sehr schlecht ausgebaut und gefährlich ist.

In Anbetracht dessen, dass der Weg zur Kita auch per Rad und zu Fuss sicher möglich sein soll,  
möchte ich Sie auf folgende mangelhafte Situation hinweisen und fragen ob der BA hier gegenüber  
der LHM schon aktiv war und wie die aktuellen Entwicklungen hierzu sind:

-Am südlichen Ende der Thomas-Hauser-Str (südl. des Tunnels) gibt es auf östlicher Seite keinen  
Gehweg und auf westlicher Seite ist der Gehweg sehr schmal und meist zugeparkt durch Autos  
der anliegenden Autowerkstatt.

-Der Eisenbahntunnel ist auch sehr riskant und schlecht einsehbar. Insbesondere sind die meist  
schnell kommenden Autos von der Xaver-Weismor-Str sehr schlecht einsehbar. Zudem hat der  
Eisenbahntunnel nur einen sehr schmalen Gehweg (nur auf westlicher Seite).

-Direkt nördlich des Tunnels ist die Verkehrssituation sehr gefährlich: 3 einmündene Straßen, 2  
davon mit Gefälle, gegenüber ist der Eingang zu Park mit Spielplatz. Gehweg nur auf der  
westlichen Seite der Thomas-Hauser-Str. der nördlich des Tunnel auch noch kurvig ist

-Nördlich der Einfahrt zur Kfz-Verwahrstelle gibt es wieder nur auf westlicher Seite einen schmalen  
Gehweg.

-Dieser Gehweg endet an der Kreuzung Bistrizer Weg abrupt und man muss in einer schlecht  
einsehbaren Kurve auf die östliche Seite queren, um dann die Kita Thomas-Hauser-Str. zu  
erreichen.

-Insgesamt ist es sehr verwunderlich, dass in diesem Gebiet der Stadt kaum Gehwege existieren,  
obwohl ziemlich viel Verkehr vorherrscht, u.a. wegen der Kfz-Verwahrstelle, zweier Werkstätten,  
aber auch als Ausweich-Route des Schatzbogens.

Wie ist die Sicht des BA und der LHM zu dieser Problematik? Gerne kann ich dies auch bei einer  
BA-Sitzung oder Bürgerversammlung vortragen.  
Gerne würden wir unseren Sohn in dieser Kita anmelden, aber ehrlich gesagt zögern wir sehr  
wegen der beschriebenen Verkehrswege-Situation. Ungern würden wir hierfür ein Auto kaufen und  
unseren Sohn mit dem Auto in die Kita bringen.

Danke für Ihre Unterstützung

Viele Grüße